

Kerzenbrand in Mehrparteienhaus: Wohnung unbewohnbar nach Feuer!

Am 5. Dezember 2024 löste eine brennende Kerze in einer Wohnung einen Rauchvorfall aus, ohne Verletzte zu verursachen.



Vorarlberg, Österreich - In einem dramatischen Vorfall in einem Mehrparteienhaus wurde ein Zimmerbrand ausgelöst, als eine brennende Kerze in der Wohnung einer Bewohnerin um 2:00 Uhr nachts unerwartet Feuer fing. Beim Öffnen der Wohnungstüre wurde die Frau von dichtem Rauch empfangen, berichtet **Heute.at**. Die alarmierte Feuerwehr konnte mithilfe einer Wärmebildkamera schnell ein Glutnest im Esszimmer lokalisieren und den Brand rasch eindämmen.

Als Folge des Löschvorgangs musste das gesamte Gebäude evakuiert werden, während die Feuerwehrleute das Stiegenhaus und die betroffene Wohnung entlüfteten. Glücklicherweise gab es keine Verletzten. Die betroffene Wohnung ist jedoch

unbewohnbar geworden, während die anderen Anwohner schließlich wieder in ihre eigenen Wohnungen zurückkehren konnten, wie auch [vorarlberg.ORF.at](https://www.vorarlberg.orf.at) berichtete.

Brandursache und Folgen

Zusätzliche Ermittlungen ergaben, dass die brennende Kerze die Ursache für den Brand war. Dies unterstreicht die Gefahr, die von unbeaufsichtigten offenen Flammen ausgehen kann. Die Feuerwehr und die Polizei haben die Situation unter Kontrolle gebracht, und die Betroffenen stehen nun vor der Herausforderung, eine neue Unterkunft zu finden.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	brennende Kerze
Ort	Vorarlberg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• vorarlberg.orf.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)